

Aus dem Leben eines Genies.

Novellette von Ulrich Frank.

Nachdruck verboten.

I.

In düsterer Herbstnachmittag ruhte über der Landschaft. Gespenstisch wallten und wogten die Nebel durch das Thal, kletterten dort geisterhaft aus einer Schlucht empor, flatterten hier wie leichte Schleier um die Bergspitzen, wo sie einen kleinen, verlorenen Streifen des Himmels auf einen Augenblick durchblitzen ließen, um sich dann so fest und undurchdringlich zusammenzuballen, daß alles rings umher in dem düstern Grau zu versinken drohte, Berg und Thal, Wald und Wiesen und das altertümliche Schloß, welches die Einsamkeit dieses Thales belebte. An diesem Nachmittage jedoch war alles hier unheimlich, einsam, starr. Im Schlosse selbst empfand man nichts von der Unbill des Wetters. Die Frau, die es bewohnte, schenkte den Vorgängen außerhalb der Mauern keine Beachtung. Sie war so ganz und gar in ihre Empfindungen versenkt, so sehr erfüllt von dem, was sie bewegte und beschäftigte, daß sie hier in dem einsamen Schlosse hauste, wie auf einer fernem Insel, an welcher das Leben vorüberflutet, ohne etwas von seinem rastlosen Treiben an die Ufer zu tragen.

Unbekümmert um die Ereignisse in der großen Welt, der sie durch Rang und Stand angehörte, träumte eine Fürstin in diesem Waldschlosse ihren Liebestraum!

Vor einigen Jahren hatte sie in Petersburg den Mann kennen gelernt, der ihr ganzes Dasein wie mit einem Schlage verwandelt hatte. Bis dahin hatte sie in den Kreisen der vornehmen Petersburger Gesellschaft gelebt, elegant, unbefangene, frei, bewundert von vielen, angebetet von ihrem Gatten, beglückt durch die Liebe ihrer Töchter. Da war er erschienen. Bei einem Hofkonzert hatte sie ihn zuerst erblickt. Mit dem Pomp, der ihn umgab, mit der

Siegesgewißheit und edlen Anmut, die ihn auszeichneten, war er damals eingetreten, sein scharfes und doch mildblickendes Auge hatte den Raum durchflogen und war auf ihr haften geblieben. Mit einer Miene des Erstaunens hatte er den mächtigen Kopf zurückgeworfen und sie angeschaut, nur sie, als wären sie beide allein in dem weiten Saal, als wäre alles um sie her versunken: die glänzende, festliche Versammlung, das Kaiserpaar, die Würdenträger des Reiches, der Hof, die Gesellschaft. Und so spielte er auch, als er sich an den Flügel gesetzt hatte, für sie, für sie ganz allein, seinen Blick fest in den ihren versenkend, unlöslich, untrennbar! Dann hatte er mit einer Verbeugung den Saal verlassen, fast bewußtlos, selbstvergessen. Man hatte von seinen künstlerischen Launen und Eigentümlichkeiten schon so viel sprechen hören, daß man auch hier glaubte, die ganze Scene sei gemacht, und daß man seiner genialen Formlosigkeit manches verzeihen müsse; trotzdem gab es einen kleinen Skandal in Petersburg, der sich sehr bald in einen großen verwandelte, als es hieß, die Fürstin folge mit ihren Töchtern dem Künstler in das Ausland, bereit,

ihr Leben ihm allein zu weihen, alles aufzugeben, was bisher den Inhalt ihres Daseins ausgemacht und nur ihm und ihrer Liebe anzugehören. Er hatte es ganz natürlich gefunden, daß es so sei. Die Frauen hatten ihn verwöhnt, und wo er ihre Gunst begehrte, da war sie ihm auch gewährt worden mit völligem Sichselbstaufgeben, wie in diesem Falle.

Als die Fürstin ihm folgte, gab es auf Erden für sie nur eins — seine Liebe. Seine wundervolle, reichbegnadete Persönlichkeit, sein künstlerischer Genius ersetzten ihr alles. Ihm

Leidenschaft, aber dann überkam ihn der Wandertrieb aufs neue, er mußte hinausziehen in die Welt, um seine schöpferische Kraft, sein machtvolles Können zu betätigen. Ein Künstler, wie er, gehört der Menschheit, er hat kein Recht auf ein stilles, einsames Glück.

Sie sah ihn ziehen ohne Widerspruch, sie fühlte, daß er wiederkehren würde. Und so war es auch. Von Zeit zu Zeit flatterte der Unruhevolle zurück zum Nest, das die schöne Frau dort oben auf der Altenburg bereitet hatte. Während seines

Fernseins kamen Briefe, glühende, geistreiche, triumphierende und demüthvolle und tiefdurchdachte. Episteln, wie nur er sie zu schreiben vermochte, der herrliche Mann, in dem alle diese widersprechenden Eigenschaften zusammenquollen zu reinsten Harmonie und einen Charakter schufen von symphonischer Gesetzmäßigkeit, in dem Ernst und kandelnde Laune gleiche Berechtigung hatten. Die Fürstin fand in diesem Briefwechsel eine Quelle schönster Anregungen, und da sie nur in ihm, für ihn lebte, merkte sie nicht, wie die Zeit verging, beachtete sie nicht die Veränderung der Dinge um sie her, sah sie nicht, wie die Töchter heranwachsen, jugendliche Abbilder ihrer selbst, und daß sie in gleichem Maße alterte. Die Zeit war für sie stehen geblieben, und so wie in den Räumen des Schlosses, die er bewohnte, wenn er da war, so wie in dem gemeinsamen Konversations- und Musiksalon nicht das Mindeste verändert werden durfte in seiner Abwesenheit, damit er bei der Rückkehr sich sogleich zu Hause finde, als hätte er gestern erst oder vor wenigen Stunden das Schloß verlassen, so schien auch das Leben in der Natur für sie still zu stehen. Sie merkte kaum etwas vom Wechsel der Jahreszeiten. Diese zogen an ihr vorüber, wie ein Tag. Die schöne Fürstin ließ sich nicht wecken aus ihrem Liebestraum, sie verließ das Schloß niemals.

Ganz anders gestaltete sich sein Leben. Er durchzog die Welt groß, bedeutend, stolz, wie ein Triumphator. Heut war er da und morgen dort, wohin er kam, flogen die Herzen ihm zu, unterwarf er sich die Geister, denn er war unwiderstehlich, als Mann und als Künstler. Staunen und Ehrfurcht erweckte er, wo er erschien. Die Frauen brachten ihm ihre Liebe, die Männer ihre Verehrung entgegen: Litz, der Pianist, Litz, der Komponist, Litz, der Schriftsteller, war der Held jener Tage! Man berauschte sich an seinem Klavierspiel, man schwelgte in seinen symphonischen Dichtungen, man ergötzte sich an der scharfen Polemik seiner geistreichen Feder.

Auf die Altenburg drang von seinem Ruhm nur, was er selber berichtete, alles andere fand keinen Zugang in die idyllische, traumhafte Ruhe des Schlosses.

Und nun war er nach langer Abwesenheit an jenem unheimlichen Herbstnachmittag wiedergekommen. Er hatte, als er der Fürstin zuerst die Hand geküßt, einen Augenblick gestutzt. Sein Auge war auf ihr dunkles Haar gefallen, in das sich einige Silberfäden mischten, die Haut ihres Antlitzes schien ihm der Frische zu entbehren, aber mit der Geistesgegenwart und vornehmen Sicherheit, die ihm eigen, wurde er im Momente Herr seiner Bewegung, ein Blick in ihre Augen hatte

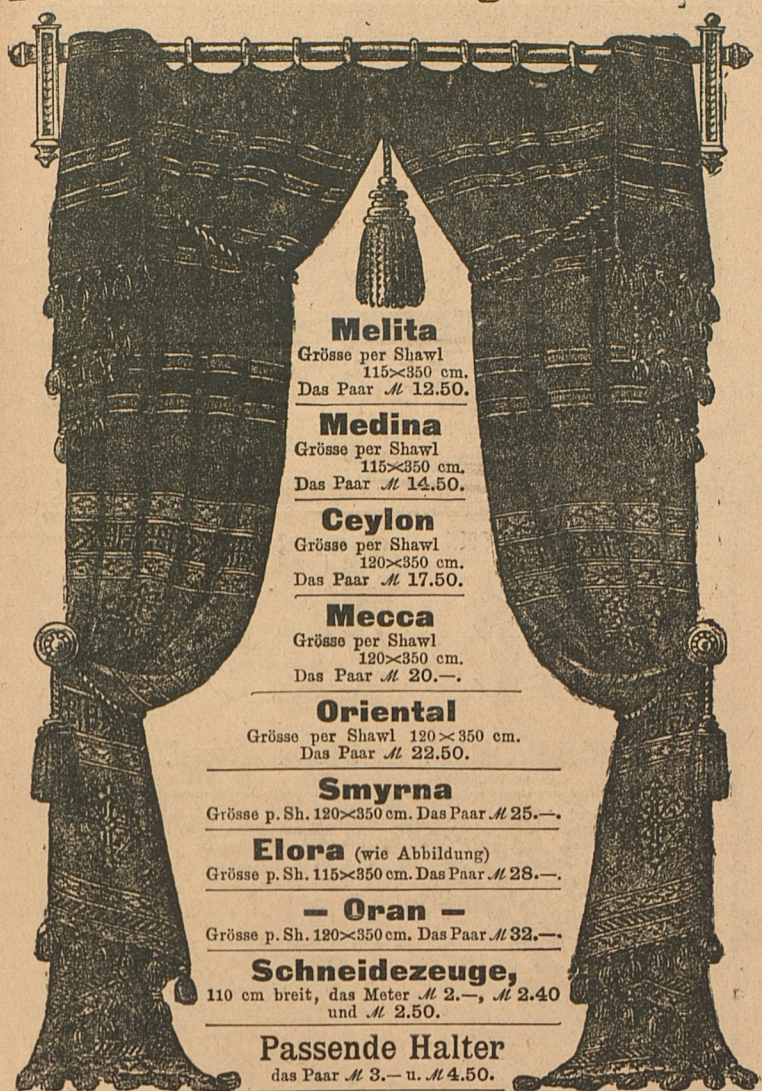


Schmeichelkätzchen. Gemälde von Fr. Ejsmond.

schien es selbstverständlich, daß man ihm Altäre baute, ohne daß er etwa eingebildet oder eitel gewesen wäre. Es lag in seinem Wesen, jene unbewußt bewußte Genialität, jene breite, sieghafte Selbstherrlichkeit, die göttlichen Ursprungs sind.

Als die Fürstin ihn zum erstenmale in das stille Schloß führte — es war zur Maienzeit — da lächelte er stolz und froh und fand den Tempel, den sie ihrer Liebe erkoren, unter den Bäumen der thüringischen Waldlauben wert ihres sonnenhaften Glücks, denn auch er liebte sie, und sie träumten von ihrer Vereinigung. Die erste Zeit fühlte er sich wohl in dem Frieden dieser keuschen Natur, in dem Rausch dieser flammenden

Orientalische Wollgardinen.



Melita

Grösse per Shawl 115x350 cm.
Das Paar M 12.50.

Medina

Grösse per Shawl 115x350 cm.
Das Paar M 14.50.

Ceylon

Grösse per Shawl 120x350 cm.
Das Paar M 17.50.

Mecca

Grösse per Shawl 120x350 cm.
Das Paar M 20.—

Oriental

Grösse per Shawl 120x350 cm.
Das Paar M 22.50.

Smyrna

Grösse p. Sh. 120x350 cm. Das Paar M 25.—

Elora (wie Abbildung)

Grösse p. Sh. 115x350 cm. Das Paar M 28.—

— Oran —

Grösse p. Sh. 120x350 cm. Das Paar M 32.—

Schneidezeuge,

110 cm breit, das Meter M 2.—, M 2.40 und M 2.50.

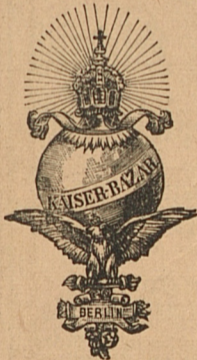
Passende Halter

das Paar M 3.— u. M 4.50.

Grosse Proben dieser Wollgardinen stehen auf freundlichen Wunsch, gegen baldgef. Rücksendung, gern frei zu Diensten.

FRANCKE & Co., Gnadendorf, Schles.

Weberei und Versandhaus.
Bei Mustergesuchen bitten wir sich auf diese Nummer des „Bazar“ zu beziehen.



Kaiser-Bazar

Action-Gesellschaft

Werderscher Markt

Werderstrasse * Jägerstrasse

Berlin W.

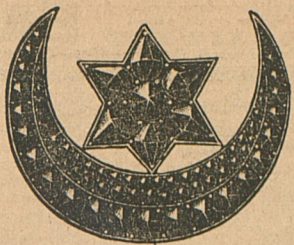
- | | |
|-----------------------------|----------------------------------|
| Vollständige Ausstattungen. | Confection für Damen. |
| Höteleinrichtungen. | Damenkleider. |
| Wohnungseinrichtungen. | Damenhüte. |
| Teppiche. | Schlafrücke. |
| Möbelstoffe. | Reisetaschen für Damen. |
| Gardinen. | Confection für Kinder. |
| Bett- und Pultvorleger. | Herrenkleider. |
| Tischdecken. | Tuche und Buckskins. |
| Divandecken. | Damen- und Herrenwäsche. |
| Abgepasste Vorhänge. | Seidenwaaren. |
| Bettwäsche und Tischwäsche. | Kleiderstoffe. |
| Beleuchtungsgegenstände. | Corsets. |
| Kunstgegenstände. | Handschuhe. |
| Holz- und Polstermöbel. | Schürzen. |
| Japan- und Chinawaaren. | Triкоттаillen. |
| Lederwaaren. | Jupons und Blousen. |
| Portefeuillewaaren. | Shawls und Tücher. |
| Glas- und Porzellanwaaren. | Decken und Plaids. |
| Luxus- und Papierwaaren. | Woll- und Strumpfwaaren. |
| Schreibwaaren. | Tricotagen. |
| Parfümerieartikel. | Weisswaaren. |
| Toilettenartikel. | Federn. |
| Alfenidewaaren. | Posamentier- u. Kurzwaaren. |
| Fächer. | Herrenhüte. |
| Briefpapier. | Stücke u. Schirme für Herren. |
| Bronzewaaren. | Schirme für Damen u. Kinder. |
| Chocolade. | Cravatten. |
| Bestecks. | Schuhwaaren. |
| Photographie-Album. | Engl. Herren-Reiseröcke. |
| Operngläser. | Engl. Reisetouilletten f. Damen. |
| Lampen. | Gummimäntel. |
| Handkoffer. | Juwelen. |
| Reisetaschen für Herren. | Bijouterien. |
| Optische Artikel. | Gold- und Silberwaaren. |

Alle Abtheilungen sind mit den Neuheiten für die Herbst- und Winter-Saison auf das Reichhaltigste sortirt.

Feste aber sehr billige Preise.

Man spricht alle Sprachen.

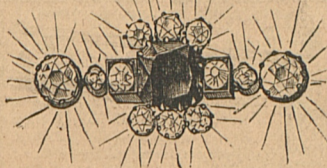
Muster, sowie Abbildungen confectionirter Artikel werden auf Wunsch franco zugesandt.



Kostenfrei versendet reich illustriert Preis-Kataloge über Schmucksachen aus echten böhmischen Granaten

J. Reimann,

Berlin W., Friedrichstrasse 189.
Hamburg I, Bergstrasse 25,
Prag, Ferdinandstrasse 25



Mittelstein B.-Brillant, Rubin, Saphir u. f. w.
Nr. 1282 in Silber vergoldet Mart 33.—
in Goldfassung " 45.—

Victoria-Brillanten,

die neueste, vollendetste und unübertroffene Nachahmung echter Steine in Gold- und Silberfassung nur in modernster und gebiegenster Juwelier-Ausführung.

Bourguignon-Perlen

in Schürzen, Colliers, Ohrringen etc.

Skaff. Preiscurant gratis und franco.

Alex. Schulz, Berlin W.,
Unter den Linden 22/23, Ecke Passage.



Echte Briefmarken! Billig!
150 verschiedene 1 M. — 200
verf. 2 M. — 250 verf.
3 M. — 300 verf. 4,50 M.
— 400 verf. 6 M. — 500
verf. 7,50 M. — 1000 verf. 20 M. u. c.
Preisliste gratis. E. Hayn, Naumburg, Saale.
Preis 13 Mark.



der neue sanitäre Universal-Kinderstuhl ist mit einem Handgriff hoch oder niedrig zu verstellen, kein Herausfallen des Kindes möglich.
Commandit-Gesellschaft
Haarmann, Holzminden.

Kostüm-Stickererei.
Einzelne Kostüme, deren Stoff einzusenden ist, bestide ich in 2-3 Tagen mit Seide, Gold oder Perlen in moderner Weise, event. genau in Art u. Zeichnung der Abbildungen dieser Modenzeitung.
Georg Rosenberg,
Fabrik mechanischer Stickerereien,
Berlin C., Kurfürste 30, 1.

Otto, Berger & Co.,
Lampenfabrik (gegr. 1885),
Leipzig - Reudnitz 12
Rathhausstrasse
Liefere die anerkannt besten Petroleumlampen, mit Brennern neuesten Systems, in ganz vorzüglicher Ausstattung, unter Garantie für absolute Sicherheit gegen Explosionsgefahr.
Illustrierte Preisliste gratis und franco.

AMERIKANISCHE OFEN-FABRIK
Ferd. Hansen
Flensburg.
Ueberall zu kaufen
Dommerichs Anker-Cichorien.



OTTO HERZ & Co.
berühmt durch SOLIDITÄT
ELEGANZ und vorzügliche PASSFORM
Frankfurt a. Main
anerkannt bestes Fabrikat
EN GROS EXPORT
DETAILVERKAUF in allen besseren Schuhhandlungen des In- & Auslandes.

Neu! Email-Malerei! Neu!
Angenehmste Beschäftigung für Damen. Ohne Kenntniss im Malen sofort auszuführen! Braucht weder gebrannt noch lackirt zu werden! Von Majolika oder echt Email nicht zu unterscheiden! Gebrauchsfertige Email-Farben in 50 verschiedenen Nuancen, sowie Maltafen und Malvorlagen und Gegenstände der verschiedensten Art zum Bemalen stets vorrätig.
Spezielle Anleitung und Preisliste gratis und franco.
Seligmann & Hamberg, Farbenfabrik,
Köln, Mühlentbach 51 a.

Patent-Springfeder-Matratzen
von Westphal & Reinhold
BERLIN SO., Wassergasse 30.
Anerkannt die besten der Welt!
Elastischer, reinlicher und billiger als Springfeder-Matratzen.
Grosses Lager in Holz-, Eisen-, engl. Metall-Bettstellen.
Preislisten gratis.
Wo keine Niederlagen, directer Versand ab Berlin.

Unentbehrlich bei engen Wohnräumen!
Patent-Bett-Sopha ein- u. zweischläfrig
mit kompletten Matratzen, spielend leicht zu handhaben, ohne das Sopha von der Wand abzurücken zu müssen.
Preise von 60 Mark an.
Patent-Bettstuhl
„Mercur“ mit Matratze
complett mit persisch gemustert. Bezug von 25 Mark an. Fabrikate mit der goldenen Medaille prämiirt.
Versand in guter Verpackung.
Illustrirter Preiscurant gratis und franco.
Für Beamte coulant Zahlungs-Bedingungen.
R. Jaekels Patent-Möbel-Fabrik,
alleiniger Fabrikant, Berlin SW., Markgrafstrasse 20, Ecke Kochstrasse.

Prämiirt Wien 1873. — Gegründet 1842. — Prämiirt Hamburg 1889.
Meissner & Sohn, Hamburg.
Leinen-Lager. Eigene Wäsche-Fabrik. Eigene Betten-Fabrik.
En détail — Engros — Export — Preisbuch kostenfrei.
!! Braut- und Baby-Wäsche-Aussteuern !!
Hochelegantes Preisbuch Nr. 9 (600 Abbildungen) kostenfrei.

Leinen- und Baumwoll-Waaren. Tischzeug.
Herren-, Damen-, Kinder-Wäsche. Bade-Artikel.
Bedeutendes Lager von Betten und Bettwaaren.
Specialität: Englische Metall-Bettstellen
sowie Draht-Matratzen
äusserst praktisch und dauerhaft!
Abbildungen kostenfrei.
90 x 190 cm M. 32.—, 42.—, 45.—, 62.—, 74.—, 82.—, 100.—
107 x 190 cm M. 36.—, 67.—, 152.—, 192.—
137 x 190 cm M. 52.—, 74.—, 95.—, 100.—, 110.—
Leicht zerlegbar für d. Versand.
Hochelegant. 600
Abbildungen enthaltendes Preisbuch Nr. 9 über unsere sämtlichen Artikel kostenfrei.

Das ZAHNPULVER von BOTOT ist in allen besseren Geschäften und in dem Dépôt des ECHTEN EAU de BOTOT dem einzigen von der Medizinischen Akademie in Paris genehmigten Zahnreinigungswasser-erhältlich. — Marke = *M. Botot*

General-Dépôt für den Engros-Verkauf in Deutschland und Oesterreich-Ungarn: **Wiegand & Lauk, Parfümeurs, Frankfurt a. M.**

Das herrlichste Licht
erzielt man durch den Gebrauch
von **Lingner & Kraft's**

Pracht-Docht-Putzer

D.R. Patent.
Reinigt jeden Docht in wenigen Sekunden glatt. Passt für alle Lampen.

Preis 80 Pf. od. 80 Bf.

In allen bessern Haushalt-Lampen-, Bürsten- u. Drogen-Geschäften. Nach Orten ohne Verkaufsstelle senden direct franco 1 Pracht-Dochtputzer in Carton für M 1. (nur gegen vorherige Einsendung) od. Nachnahme

Lingner & Kraft, Dresden.

Spieldosen mit austauschbaren **Notenscheiben** spielt 1000 v. Stücke

Musik

Wer irgend ein Instrument od. Musikwerk zum Drehen oder selbstspielend zu kaufen wünscht, lasse sich meinen **illustrirten Pracht-Katalog** gratis und franco senden. Princip: Beste Waare, bill. Preise. Neuheiten: Pianophon, Eola, Ariston, Herophon, Mignon-Orgel, Manopan, Symphonion, Hymnophon, Accordions, Violinen, Zithern, Gitarren etc.

H. Behrendt,
Import, Fabrik- und Export-Geschäft,
Berlin W., Friedrichstr. 160.

Echt böhm. Granaten-Schmuck.
Broche mit hochgeschl. Granaten Mk. 12.—
Ohrgehänge Mk. 8.50. Diese Broche mit flach geschl. à jour gef. Granaten . . . Mk. 15.—
Ohrgehänge Mk. 4.50. Etui f. Br Mk. 1.—
Etui für Ohrgehänge 75 Pf. Garnitur Mk. 1.50.

Mit über 700 Abbild. illustr. Preisourant gratis u. franco.

August Goldschmid & Sohn
Kais. u. königl. oesterr. Hoflieferanten
Prag (Böhmen) Berlin
Zeltnergasse 15. Friedrichstr. 175.

7mal prämiert mit ersten Preisen.

Violinen,

sowie alle sonst. Streichinstrumente, Stumme Violine z. Studiren (Patent). Zithern in allen Formen, Gitarren u. Blasinstrumente. Schulen zu allen Instr. Reparaturatelier. Billige Preise. Empfohlen von Wilhelm, Sarasate, Léonard u. a. Ausf. Preisourante werden gratis und franco zugesandt.

Gebrüder Wolff,
Instrum.-Fabrik, Kreuznach.

The English Library
embraces the best works of all popular novelists of the day. List postfree from Leipzig on application. Each Volume sold separately. Price M 1.60.

Leipzig. Paris. Berlin. Vienna. **Heinemann & Baletier, Ltd.**

Cotillon- und Carneval-Masken-Costüme

E. Neumann & Co. Dresden-M.

als: Touren, Orden, Mützen von Papier und Stoff, Bigotphones, Fahnen und Wappen etc.

Man verlange illustrirten Cotillon-Catalog. Man verlange illustrirten Costüm-Catalog.

Überall zu kaufen **Dommerichs Anker-Cichorien.**
Hollins Merino Strickgarn

HOLLINS & CO. LTD. NOTTINGHAM
TRADE MARK

ist das Beste für Sommer- wie Winterstrümpfe.

Reiboldgrün i. Sach.
Lungen-Heilanstalt
Winter-Kur.
Prospecte durch Dr. Driver.

MERAN (Meran, Obermais, Untermais und Gratsch.) Klimatischer Kurort im deutschen Südtirol (317—520 Meter). Bahnstation Directe (Schlaf-)Waggons von Wien, München, Leipzig u. Berlin. Herrliche Lage, vorzügl. windstille Winterstation, besonders für Lungen-, Nervenkrankte u. Scrophulose geeignet. Oertel'sche Terrainkuren. Kurgemässe Einrichtungen. Strenge Handhabung aller gebotenen hygienischen u. prophylaktischen Massregeln. Frequenz: 10,000 Kurgäste, 8000 Touristen. Prospective gratis. Die Kurvorstellung.

Rathgeber für junge Frauen!
Ammon, Mutterpflichten, geb. M. 3.75.
Kleide, das Weib als Gattin, geb. M. 6.—
Geg. Nachn. od. Einleibg. d. Betrags zu bezieh. d. **H. Krüger, Berlin W. 9, Sinfir. 18.**

Locarno Winterstation
Kopfstation der Gotthardbahn am Lago Maggiore die allerbeste und allernächste

Von allen mediz. Autoritäten allgemein anerkannt und speziell vom Kgl. Bayer. Med.-Rath Herrn Univ.-Prof. Dr. A. Martin proclamirt: die perfekte Herbst-, Winter- und Frühlings-Station im vorzüglichsten Klima Europas.

Grand Hôtel Locarno.
Bester Aufenthaltspunkt an d. Ital. Seen. — Offen das ganze Jahr. — Auf's Beste für den Winteraufenthalt eingerichtet.
Comfortabelstes Hôtel des Continents in unübertreffl. schöner Lage. Grosser Park mit luxuriös. südl. Vegetation. Winterfenster, Centralheizung, Kachelöfen u. Cheminées in allen 200 Wohn- u. Gesellschaftsräumen. Traubenkur. — Deutscher Arzt. — Bäder. — Pers.-Aufzug. — Engl. u. Deutsche Kirche. — Privatdampfer u. Wagen. — Küche u. Keller ganz I. Ranges. — Mässige Preise. — Prospekt u. Medicinalrath Martin's Beschreibung gratis durch **Balli, Besitzer.**

Wer Verwandten und Freunden ein selbstgefertigtes, sinniges Geschenk auf den Weihnachtsfest
legen will, verlange sogleich den neuesten 650 Abbildungen enthaltenden

Leibnachts-Katalog der Leipziger WEHRMittel-Anstalt

Dr. Oskar Schneider, Leipzig
Schul-Str. 12/13

Jung und Alt finden darin: Reichen, Mal- und Tischdecken, Hohn- und Holzgegenstände für Emallex- und Holzmalerei mit allem Zubehör, Turnapparate, Dampf- und elektrische Maschinen und Schiffe, Naturalien-Sammlungen, unterhaltende und belehrende Spiele für Knaben und Mädchen.

Der Katalog wird kostenlos versandt.

Für Modistinnen.
Federbesätze, Federboas, Knöpfe, Jet-Steine, Sammet und Plüsch.

Auszug aus dem Preisourant.
Zaillenfutter (Röper) Mtr. 38, 45, 50, 60 Pf.
Zaillenfutter zweifach Mtr. 50, 70, 85, 100 Pf.
Gaze Ia. schw. weiß, grau, 10 Mtr. p. 2.00 Mtr.
Prima Kleiderjatin in allen Farben Mtr. 75 Pf.
Gürtelband Ia. mit Silberstreifen 8 Mtr. 60 Pf.
Zaillenlängen zum Einstöcken Grös 1.10 Mtr.
Zaillenbündelbandlung, n. feid. Streif. Grös 2.80 Pf.
Schweißblätter, echt Gummi mit Ricot, Dk. 4 Mtr. do. do. extra groß, Dk. 4.50 Mtr.
Sendungen über 20 Mtr. franco.
Muster franco. — Stoffproben erbeten.

S. Mecklenburg, Berlin O.,
Blumenstraße 88, gegenüber Wallnertheaterstr.

Heilanstalt Bad Hohenstein-Ernstthal.
Anwendung der natürlichen Heilmethode.
Winterkuren.
Dr. med. R. Schneider.

Gratis nur Kataloge von Damenbibliothek **Graz, Jacominig. 22.**

Wie sich die Haremdamen schön machen, mit 200 orientalischen Rezepten (M. 2.30).
Wie man schnell unter die Haube kommt (M. 1.25). Goldgarbe (M. 1.25), auch in Briefmarken. Prachtband 60 3. mehr.

Überall zu kaufen **Dommerichs Anker-Cichorien.**

Unentbehrlich zur Damenschneiderei
sind die von mir erfundenen Rohrfiguren, verstellbar und unverstellbar.

Neu! Zusammenlegbare Kostümfiguren
sind zusammengelegt nur 15 Centimeter hoch.

Neu! Rohrfiguren mit Stoffbüste.
Jedermann verlange den neuen illustrirten Haupt-Katalog (umsonst und frei).
Rohrfiguren- und Büsten-Fabrik
von **Carl Schmidt, Berlin O.,**
Holzmarktstraße 4.

Wer Damen-Mantelstoffe
zu Fabrikpreisen kaufen will, verlange meine Mustercollection. Dieselbe enthält das Neueste in Regenmantelstoffen, Diagonals, glatten farbigen Tuchen, Aachner Doublet, Eskimo, Coating, Kammgarn- und Foulé-Stoffen; ferner eine grosse Auswahl seidener Matelassés, vollener Mantelplüsch, englischer und deutscher Seidenplüsch, sowie Bezugstoffe für Radmäntel und Pelze.

Schneidermeister und Modistinnen
erhalten diese Collection umsonst und franco zum Auslegen in ihrem Atelier, Private zur Auswahl ihres Bedarfs kostenfrei zugesandt.

Siegmund Mendelssohn,
Berlin C., Stralauerstrasse 12.

Für unsere Kinder das Beste!

Wer dies will, wer keine leichtzerbrechlichen Spielzeugen zu Weihnachten kaufen will, wer sich mit den Kindern an deren Spiel erweuen will, wer mit einem Wort das anerkannt Beste für seine Lieblinge zu haben wünscht, der verlange rechtzeitig unsere neue illustrirte Preisliste, deren Zusendung gratis und franco erfolgt.

Jede Mutter sollte vor dem Einkauf eines Weihnachtsgeschenktes unbedingt diese Preisliste aufmerksam lesen; es lohnt sich!

F. Ad. Richter & Cie.,
Hudolstadt, Thüringen.

Die Welt
Chef-Redakteur: Graf C. G. Wrangel.

Pages-Salon und die gefestigten Interessen.

Mit der Zeitung „Die Welt“ ist ein Tageblatt vom höchsten Stills geschaffen, das sich zur Aufgabe stellt, seinen Lesern eine Besprechung aller Ereignisse des Tages mit Ausblick auf die Politik in eigenartiger Form zu bieten. Der überaus reiche Inhalt bringt unter anderem: Antike Hof- und Gesellschafts-Chronik, Besprechung aller der Zeitgenossen, Roman- und Novellen, Theater, Kunst-, Literatur- und Wissenschaftliche Studien, Mitarbeiterberichte, Gräflich E. von Hohenhausen, Alexander Baron Köberig, Kaiserin von Griechenland, Johannes Grollan, Graf v. Wildenbruch, Graf v. Hohlfeld u. s. w. — Als ersten Roman bringt „Die Welt“

Ein verfehtes Leben
von **Paul Kobran (?)**
mit einem Vorwort von **Friedrich Spielhagen.**

Das tägliche Beiblatt der Zeitung „Die Welt“ ist die **„Sport-Welt“**
Centralorgan für alle Zweige des Sports
das einzige täglich in deutscher Sprache erscheinende Sportblatt.

Die „Sport-Welt“ bringt täglich Depeschen, Berichte, Abhandlungen und Artikel über Landes-Pferdesport und Reinsport im allgemeinen, Trabersport und Veterinärwesen, Reit- und Fahrersport, Wagenbau, Sattlerei, Beschlagwesen, Briefkasten und in zwangloser Folge sachmännliche Artikel über den Ruder- und Segelsport, Radsport u. s. w. u. s. w. Kunstbeilagen (Pferde-, Equipagenbilder u. s. w.)

Der Abonnementspreis für „Die Welt“ mit der täglichen Beilage „Sport-Welt“ beträgt vierteljährlich 6 Mark. „Die Welt“ gelangt Abends zur Ausgabe und ist Morgens in Händen aller Abonnenten. Bestellungen nehmen sämtliche Postanstalten des In- und Auslandes, sowie die unterzeichnete Administration entgegen.

„Die Welt“ mit der täglich erscheinenden „Sport-Welt“ ist ein **Annoucenblatt I. Ranges**
Insertionspreis per Zeile 50 Fig.

Probennummern gratis und franco durch die Administration der Zeitung:

„Die Welt“
Eingetr. Post-Zeitungsliste Nr. 6589 a, 13. Nachtrag.
Berlin NW., Schadowstr. 8.

Kinder-Gartenlaube.

Jede Mutter, jeder Freund der Jugend abonniere auf die **Kinder-Gartenlaube.**

Farbig illustrierte Zeitschrift für die Jugend im Alter von 7—15 Jahren. Herausgegeben von **Albert Richter.** Alle 14 Tage 1 Heft. Jährlich etwa 600 Seiten Text von den besten Schriftstellern und 96 große, künstlerisch farbig ausgeführte Bilder in 8 bis 12 farbigem Druck von **Carl Mayer's Kunstanstalt in Nürnberg.**

Preis: Vierteljährlich nur 1 Mark.

Das Beste für die Jugend. Allseitig als vorzüglich anerkannt. Alle Buchhandlungen und Postanstalten nehmen Bestellungen an.

Verlag der Kinder-Gartenlaube in Nürnberg.

Gründung
1839.
Feste Preise.

Rudolph Hertzog

Aufträge von
20 Mark an,
Proben, Preislisten
franco.

15. Breitestrasse **Berlin C.** Breitestrasse 15.

empfehl zu Promenaden-Kleidern, Herren-Jaquets, Kinder-Anzügen, Besatz etc.:

Schwarze und Farbige Velvets und Velveteens

aus der mechanischen Weberei zu Linden vor Hannover.

Vorzügliches, höchst prämiirtes Fabrikat, hervorragend durch Schmiegsamkeit des Gewebes und Schönheit der Farben.

Schwarze Lindener Velvets und Velveteens. Neues, ausgezeichnetes Tief-Blau-schwarz. Breite 55/56 cm, das Meter Mark 2,00. 2,50. 3,00 und 3,50.

Schwarze Lindener Gerippte Velvets. Breite 56 cm, das Meter Mark 3,00.

Farbige Lindener Geköperte Zephyr-Velvets. Grosses Sortiment prächtiger Tag- und Lichtfarben. Breite 56 cm, das Meter Mark 3,00. In Hochroth, das Meter Mark 2,50.

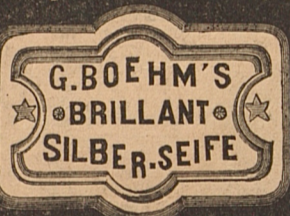
Farbige Lindener Gerippte Velvets. Grosses Sortiment prächtiger Mittelfarben. Breite 56 cm, das Meter Mk. 3,00.

Lindener Dickkörper Velveteens in Schwarz, Dunkelblau und Dunkelbraun für Herren-Jaquets und Knaben-Anzüge. Breite 70 cm, das Meter Mark 3,50.

LIEBIG Company's
FLEISCH-EXTRACT
NUR AECHT
wenn jeder Topf den Namenszug
in blauer Farbe trägt.



Unentbehrlich für jeden Haushalt!



Bequemstes und billigstes Reinigungsmittel für Gold, Silber, Neusilber, Spiegel etc.

Vollkommene Wiederherstellung des ursprünglichen Glanzes wird durch diese Seife bewirkt. Preis pro Stück 25 und 50 Pfennig. Zu haben in den meisten Parfümerie- und Droguen-Handlungen. **Gustav Boehm.** Seifenfabrik, Offenbach a. M.

Scherings Pepsin-Essenz nach Vorschrift v. Prof. Dr. Oskar Liebreich.

Verdauungsbeschwerden, Trägheit der Verdauung, Sodbrennen, Magenverschleimung, die Folgen von Unmäßigkeit im Essen und Trinken u. s. w. werden durch diese angenehm schmeckende Essenz binnen kurzer Zeit beseitigt. Preis per Flasche 1 Mk. 50 Pf. und 3 Mk. Bei 6 Flaschen 1 Flasche Rabatt.

Scherings reines Malz-Extrakt. Bewährtes Nahrungsmittel für Wöchnerinnen und Kinder, sowie Hausmittel gegen Husten und Heiserkeit. Preis per Flasche 75 Pf.; 6 Flaschen 4 Mk.; 12 Flaschen 7 Mk. 50 Pf.

Scherings Malz-Extrakt mit Eisen gehört zu den am leichtesten verdaulichen, die Zähne nicht angreifenden Eisenmitteln, welche bei Blutarmuth (Bleichsucht) etc. verordnet werden. Preis per Flasche 1 Mk.; 6 Flaschen 5 Mk. 25 Pf.; 12 Flaschen 10 Mk.

Scherings China-Weine, rein und mit Eisen. Vorzüglich im Geschmack und in der Wirkung. Als ausgezeichnetes Mittel von Aerzten bei **Nervenschwäche, Bleichsucht** und bese. für **Reconvalescenten** empfohlen. Preis per Flasche 3 Mk. und 1 Mk. 50 Pf. Bei 6 Flaschen 1 Flasche Rabatt.

Scherings Grüne Apotheke in Berlin N., Chausseestr. 19. (Fernsprech-Anschluss.)

Niederlagen in fast sämtlichen Apotheken und grösseren Droguenhandlungen. Briefliche Bestellungen werden sofort ausgeführt.

Schönheit des Antlitzes wird am sichersten erreicht und gepflegt durch
Leichner's Fettpuder
und
Leichner's Hermelin-Puder.
Diese berühmten Fabrikate werden in den höchsten Kreisen und von den ersten Künst- lerinnen mit Vorliebe angewendet; sie geben dem Gesichte ein jugendschönes, blühendes Aus- sehen. Nur in geschlossenen Dosen in der Fabrik
Berlin, Schützenstrasse 31
und in allen Parfümerien.
L. Leichner, Parf.-Chemiker, Lieferant der Königl. u. Hoftheater.

Damen-Kleiderstoffe

U. S. W. direkt vom Fabrikort empfiehl jedes Maass zu billigen Preisen.
Paul Louis Jahn, Greiz. Fabrik- und Versand-Geschäft.
Damen an allen Plätzen als Agenten gesucht.

Überall zu kaufen **Dommerichs Anker-Cichorien.**

Jedes echte Grahambrod ist am eingepressten Firmastempel kenntlich.
Potsdamer (Professor Grahambrod) Weizenschrotbrod
von **Rudolf Gericke,** Kaiserl. Königl. Hof-Lieferant, Potsdam.
* Potsdamer Dampf-Zwieback- u. Weizenschrotbrod-Fabrik *
ist ärztlich anerkannt das einzige Brod von dem gerühmten köstlichen Geschmack, das der schwächste Magen schon Morgens früh verträgt.
Directe Probesendung (5 Kilo) = ca. 350 Zwieback u. 3 Grahambrod zu M. 4.40.

CRÈME SIMON

Rue de Provence, 36, PARIS
P. PARFUMERIE, APOTHEKEN UND FRISEURE

Von wunderbarer Wirkung um der Gesichtshaut und Händen **GESCHMEIDIGKEIT** und blöndende **WEISSE** zu verleihen.

Unübertroffen gegen **AUFSRINGEN, FLECKEN, ROETHE, JUCKEN** der HAUT.

Bei Husten, Heiserkeit, Hals-, Brust- und Lungen-Leiden, Keuchhusten



etc. ist der aus edelsten Weintrauben bereitete **rheinische Trauben-Brust-Honig**
von **W. H. Zickenheimer** in Mainz ein seit 25 Jahren in vielen Hunderttausend Fällen bewährtes, durch unzählige Danksagungen und Anerkennungen — auch ärztlicherseits — ausgezeichnetes, ganz unersetzliches, meist sofort wirkendes, im Gebrauche höchst angenehmes und billiges Haus- und Heilmittel, welches selbst Kindern im zartesten Alter ohne Bedenken gereicht werden kann. Jede Flasche trägt die Firma des Fabrikanten im Glase eingebraunt und ist mit obiger Schutzmarke versehen. Zu haben in **Apotheken, Droguen-, Delicatessen- und Colonialwaaren-Handlungen, sowie direct.** Export nach allen Ländern.

Für Herz-, Asthmaleidende, Wöchnerinnen etc. emp. weichgepolsterte, bis zur Sitzhöhe mehr als 15fach **verstellbare Sprungfederkeilkissen** mit gutem Dreilbezug. Der Kranke kann sie selbst leicht verstellen. Preis 22 Mk. incl. Verpackung. Bei vorheriger Geldsendung franco jeder Poststation. Bettbreite ist anzugeben. Absendung sofort.
R. Jaekel's Patent-Möbel-Fabrik, Berlin SW., Markgrafenstr. 20.
Kataloge über Kranken-Möbel aller Art, Patent-Bett-Sopha und -Stühle gratis u. franco.



Parquetboden-Wichse.

Vorzügliches Mittel zum Selbstbohen von Parquet, Stabböden und Möbeln. Die Anwendung ist einfach und mühelos, die gebohten Flächen werden spiegelblank, ohne zu kleben. Eins von den vielen Anerkennungs-schreiben lautet:
Herrn S. O. Korth befehle ich hiermit gern, daß sich seine Parquetboden-Wichse ganz vorzüglich bewährt hat.
Frau E. Gauß, Berlin.
Dose von 1 Pfd. Inh. 1.25 Mk., 2 Pfd. Inh. 2.25 Mk. incl. Verpackung gegen Nachn.
S. O. Korth, Droguen-Handlung, Berlin W., Genthiner Str. Nr. 8.

Erfolg durch Annoncen

erzielt man nur, wenn die Annoncen zweckmäßig abgefaßt und typographisch angemessen ausgestattet sind, ferner wenn die richtige Wahl der geeigneten Zeitungen getroffen wird. Um dies zu erreichen, wende man sich an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Berlin SW.,** von dieser Firma werden die zur Erzielung eines Erfolges erforderlichen Auskünfte kostenfrei ertheilt, sowie Inseraten-Entwürfe zur Ansicht geliefert. Berechnet werden lediglich die Original-Zeilenpreise der Zeitungen unter Bewilligung höchster Rabatte bei größeren Aufträgen, so daß durch Benutzung dieses Institutes neben den sonstigen großen Vorteilen eine Ersparniß an Inserationskosten erreicht wird.